

Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle bestätigt mit dieser **Akkreditierungsurkunde** der

Technischen Universität München

dass ihr Prüflaboratorium

Materialprüfungsamt für das Bauwesen Arcisstraße 21, 80333 München

die Anforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 für die in der Anlage zu dieser Urkunde aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten erfüllt. Dies schließt zusätzliche bestehende gesetzliche und normative Anforderungen an das Prüflaboratorium ein, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese in der Anlage zu dieser Urkunde ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

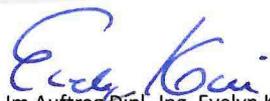
Diese Akkreditierung wurde gemäß Art. 5 Abs. 1 Satz 2 VO (EG) 765/2008, nach Durchführung eines Akkreditierungsverfahrens unter Beachtung der Mindestanforderungen der DIN EN ISO/IEC 17011 und auf Grundlage einer Bewertung und Entscheidung durch den eingesetzten Akkreditierungsausschuss ausgestellt.

Diese Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 04.04.2023 mit der Akkreditierungsnummer D-PL-14063-03.

Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 13 Seiten.

Registrierungsnummer der Akkreditierungsurkunde: **D-PL-14063-03-00**

Berlin, 04.04.2023



Im Auftrag Dipl.-Ing. Evelyn Körner
Fachbereichsleitung

Deutsche Akkreditierungsstelle

Standort Berlin
Spittelmarkt 10
10117 Berlin

Standort Frankfurt am Main
Europa-Allee 52
60327 Frankfurt am Main

Standort Braunschweig
Bundesallee 100
38116 Braunschweig

Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS) ist die beliehene nationale Akkreditierungsstelle der Bundesrepublik Deutschland gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i. V. m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV. Die DAkKS ist als nationale Akkreditierungsbehörde gemäß Art. 4 Abs. 4 VO (EG) 765/2008 und Tz. 4.7 DIN EN ISO/IEC 17000 durch Deutschland benannt.

Die Akkreditierungsurkunde ist gemäß Art. 11 Abs. 2 VO (EG) 765/2008 im Geltungsbereich dieser Verordnung von den nationalen Behörden als gleichwertig anzuerkennen sowie von den WTO-Mitgliedsstaaten, die sich in bilateralen- oder multilateralen Gegenseitigkeitsabkommen verpflichtet haben, die Urkunden von Akkreditierungsstellen, die Mitglied bei ILAC oder IAF sind, als gleichwertig anzuerkennen.

Die DAkKS ist Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung der European co-operation for Accreditation (EA), des International Accreditation Forum (IAF) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC).

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann folgenden Webseiten entnommen werden:

EA: www.european-accreditation.org

ILAC: www.ilac.org

IAF: www.iaf.nu

Deutsche Akkreditierungsstelle

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-14063-03-00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

Gültig ab: 04.04.2023

Ausstellungsdatum: 04.04.2023

Inhaber der Akkreditierungsurkunde:

Technische Universität München

Mit seinem Prüflabor

**Materialprüfungsamt für das Bauwesen
Arcisstraße 21, 80333 München**

Das Prüflaboratorium erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018, um die in dieser Anlage aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten durchzuführen. Das Prüflaboratorium erfüllt gegebenenfalls zusätzliche gesetzliche und normative Anforderungen, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese nachfolgend ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Mit den Standorten:

**Franz-Langinger-Str. 10, 81245 München
Theresienstraße 90, 80333 München**

Prüfungen in den Bereichen:

**Mechanisch-technologische Untersuchungen von Stählen (Betonstahl, Spannstahl);
Bestimmung der Geometrie, der Festigkeits- und Verformungseigenschaften, des
Ermüdungsverhaltens, der Korrosionsbeständigkeit, des Relaxationsverhaltens, des**

Diese Urkundenanlage gilt nur zusammen mit der schriftlich erteilten Urkunde und gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen (www.dakks.de)

**Verbundverhaltens, der Schweißbeignung sowie Untersuchungen zu Sonderfragen von Betonstahl, Spannstahl und Betonstahlverbindungen, Spanngliedern, Schrägseilen;
Mechanisch-technologische und physikalische Prüfungen von Frisch- und Festbeton, Poren- und Leichtbeton, Stahlfaserbeton, Spritzbeton, Beton in Bauwerken;**

**Prüfungen an Klebstoffen für Holzbauteile, an Bauprodukten: Bauholz, geklebte Vollholzwerkstoffe (Brettschichtholz, Balkenschichtholz, Brettsperrholz, Vollholz mit Keilzinkenstoß), Holzwerkstoffe, vorgefertigte geklebte und mechanisch verbundene Tafeln aus Holz und Holzwerkstoffen, Fachwerkträger, Verbundbauteile, tragende Fußbodenbeläge;
an Bausätzen: Bausätze für den Holzrahmenbau, Modulbauweise;**

Prüfungen an Abdichtungsbahnen wie Bestimmung der Wasserdichtheit, Wasserdurchlässigkeit, des Widerstandes gegen Wasserdurchgang und Prüfungen an Abdichtungen wie kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen;

Prüfung von Bauprodukten im Rahmen der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 zur Festlegung harmonisierter Bedingungen für die Vermarktung von Bauprodukten (Bauproduktenverordnung)

Dem Prüflaboratorium ist, ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der DAkKS bedarf, die Anwendung der hier aufgeführten genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen gestattet.

Das Prüflaboratorium verfügt über eine aktuelle Liste aller Prüfverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich.

Die Prüfverfahren sind mit den nachfolgend aufgeführten Symbolen der Standorte gekennzeichnet, an denen sie durchgeführt werden:

P = Pasing, Franz-Langinger-Str. 10, 81245 München

S = Stammgelände, Theresienstraße 90, 80333 München

Inhaltsverzeichnis

1	Mechanisch-technologische Untersuchungen von Stählen (Betonstahl, Spannstahl), Spanngliedern, Seilen und faserverstärkten Kunststoffen	3
2	Mechanisch-technologische und physikalische Prüfungen von Frisch- und Festbeton, Poren- und Leichtbeton, Stahlfaserbeton, Spritzbeton, Beton in Bauwerken	5
3	Prüfung von Bauprodukten für den Holzbau einschließlich Klebstoffe für tragende Holzbauteile ..	6
3.1	Klebstoffe für tragende Holzbauteile.....	6
3.2	Bauholz, geklebte Vollholzwerkstoffe	8
3.3	Holzwerkstoffe	10
3.4	Sonstige.....	10
4	Prüfungen von Abdichtungen und Abdichtungsbahnen	11
5	Prüfung von Bauprodukten (System 3 zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit) im Rahmen der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 zur Festlegung harmonisierter Bedingungen für die Vermarktung von Bauprodukten (Bauproduktenverordnung)	12

Gültig ab: 04.04.2023

Ausstellungsdatum: 04.04.2023

**1 Mechanisch-technologische Untersuchungen von Stählen (Betonstahl, Spannstahl),
Spanngliedern, Seilen und faserverstärkten Kunststoffen**

ISO 15835-2 2018-10	Stahl für die Bewehrung von Beton - Mechanische Verbindungen für Stäbe Teil 2: Prüfverfahren	P,S
DIN ISO 7801 2008-10	Metallische Werkstoffe - Draht - Hin- und Herbiegeversuch	P
DIN EN ISO 6506-1 2015-02	Metallische Werkstoffe – Härteprüfung nach Brinell – Teil 1: Prüfverfahren	S
DIN EN ISO 6507-1 2018-07	Metallische Werkstoffe – Härteprüfung nach Vickers – Teil 1: Prüfverfahren	S
DIN EN ISO 6508-1 2016-12	Metallische Werkstoffe – Härteprüfung nach Rockwell – Teil 1: Prüfverfahren	S
DIN EN ISO 6892-1 2020-06	Metallische Werkstoffe - Zugversuch - Teil 1: Prüfverfahren bei Raumtemperatur (in Pasing nur Anhang B)	P, S
DIN EN ISO 15630-1 2019-05	Stähle für die Bewehrung und das Vorspannen von Beton - Prüfverfahren - Teil 1: Bewehrungsstäbe, Walzdraht und Draht Alle Prüfverfahren Abschnitt 5 Zugversuch Abschnitt 8 Axialer Dauerschwingversuch	P S S
DIN EN ISO 15630-2 2019-05	Stähle für die Bewehrung und das Vorspannen von Beton - Prüfverfahren - Teil 2: Geschweißte Matten und Gitterträger	P
DIN EN ISO 15630-3 2020-02	Stähle für die Bewehrung und das Vorspannen von Beton - Prüfverfahren - Teil 3: Spannstähle Alle Prüfverfahren Abschnitt 5 Zugversuch Abschnitt 10 Axialer Dauerschwingversuch	P S S
DIN EN 124-1 2015-09	Aufsätze und Abdeckungen für Verkehrsflächen – Teil 1 Definitionen, Klassifizierung, allgemeine Baugrundsätze, Leistungsanforderungen und Prüfverfahren	S

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-14063-03-00

DIN EN 124-2 2015-09	Aufsätze und Abdeckungen für Verkehrsflächen – Teil 2: Aufsätze und Abdeckungen aus Gusseisen	S
EAD 160004-00-0301 2016-09	Spannverfahren zur Vorspannung von Tragwerken; Anhang C.2.1 Statische Lastprüfung Anhang C.2.2 Statische Tragfähigkeit eines Einzelspann- glieds unter kryogenen Temperaturen Anhang C.2.3 Statische Tragfähigkeit eines Spannglieds unter kryogenen Temperaturen Anhang C.3.1 Ermüdungsprüfung: I – Mechanischer Anker Anhang C.3.2 Ermüdungsprüfung: II – Verbundanker Anhang C.4.1 Lastübertragungsprüfung: I – Mechanischer Anker Anhang C.4.2 Lastübertragungsprüfung: II – Verbundanker Anhang C.5.1 Statische Lastprüfung am Umlenksattel Anhang C.5.2 Prüfung des umgelenkten Spannglieds Anhang C.6.1 Zusammenbau-, Montage- und Spannprüfung Anhang C.6.2 Hüllrohrverfüllprüfung Anhang C.7 Prüfung einzelner Zugelemente zur Überprüfung der Leistungsbeständigkeit Kapitel 2.2.32 Stoßfestigkeitsprüfung Kapitel 2.2.33 Reibungsprüfung Kapitel 2.2.34 Dichtheitsprüfung	S
Fib Bulletin 75 2014-12	Hüllrohrsysteme aus Polymerwerkstoff zum Nachspannen im Verbund Anhang B1 Dichtigkeitstest an der Kombination Ankerkörper-Hüllrohr Anhang B2 Prüfung des elektrischen Widerstandes des Hüllrohrsystems Anhang B3 Prüfung des elektrischen Widerstandes an der Kombination Ankerkörper-Hüllrohr Anhang B5 Dichtigkeitstest am Hüllrohr-System	S
FIB CEB-FIB 2019-03	FIB CEB-FIB 89 Acceptance of stay cable systems using prestressing steels Abschnitt 6.2.3 Anchorage leak tightness testing	S

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-14063-03-00

Setra – Cable Stays 2002-06	Setra – Cable Stays – Recommendations of French Interministerial Commission on Prestressing Section 11.3 Qualification of Cable-Stay water tightness	S
ASTM A 370-21 2021-12	Standard Test Methods and Definitions for Mechanical Testing of Steel - Tension Test at Round Specimens	P
ASTM A 416/A 416M-18 2019-01	Standard Specification for Steel Strand - Uncoated Seven-Wire for Prestressed Concrete	P
ASTM A 1032-15 (2019) 2019-11	Standard Test Method for Hydrogen Embrittlement Resistance for Steel Wire hard Drawn Used for Prestressing Concrete Pipe	P
ASTM E 328-21 2021-02	Standard Test Methods for Stress Relaxation for Materials and structures - A: Method for Conducting Stress Relaxation Tension Tests	P

2 Mechanisch-technologische und physikalische Prüfungen von Frisch- und Festbeton, Poren- und Leichtbeton, Stahlfaserbeton, Spritzbeton, Beton in Bauwerken

DIN EN 12350-1 2019-09	Prüfung von Frischbeton – Teil 1: Probenahme	P
DIN EN 12350-5 2019-09	Prüfung von Frischbeton – Teil 5: Ausbreitmaß	P
DIN EN 12350-6 2019-09	Prüfung von Frischbeton – Teil 6: Frischbetonrohddichte	P
DIN EN 12350-7 2022-05	Prüfung von Frischbeton – Teil 7: Luftgehalt – Druckverfahren (nur Druckausgleichsverfahren)	P
DIN EN 12390-2 2019-10	Prüfung von Festbeton – Teil 2: Herstellung und Lagerung von Probekörpern für Festigkeitsprüfungen	P
DIN EN 12390-3 2019-10	Prüfung von Festbeton – Teil 3: Druckfestigkeit von Probekörpern	P
DIN EN 12390-8 2019-10	Prüfung von Festbeton – Teil 8: Wassereindringtiefe unter Druck	P

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-14063-03-00

DIN EN 12390-13 2021-09	Prüfung von Festbeton – Teil 13: Bestimmung des Elastizitätsmoduls unter Druckbelastung (Sekantenmodul).	P
ÖBV-Richtlinie 2015-04	ÖBV-Erhöhter baulicher Brandschutz mit Beton für unterirdische Verkehrsbauwerke Anhang A4 – Bestimmung des PP-Fasergehaltes im Frisch- und Festbeton	P

3 Prüfung von Bauprodukten für den Holzbau einschließlich Klebstoffe für tragende Holzbauteile

3.1 Klebstoffe für tragende Holzbauteile

DIN EN 301 2018-01	Klebstoffe, Phenoplaste und Aminoplaste, für tragende Holzbauteile - Klassifizierung und Leistungsanforderungen	S
DIN EN 302-1 2013-06	Klebstoffe für tragende Holzbauteile – Prüfverfahren – Teil 1: Bestimmung der Längszugscherfestigkeit	S
DIN EN 302-2 2017-11	Klebstoffe für tragende Holzbauteile - Prüfverfahren - Teil 2: Bestimmung der Delaminierungsbeständigkeit	S
DIN EN 302-3 2017-11	Klebstoffe für tragende Holzbauteile – Prüfverfahren – Teil 3: Bestimmung des Einflusses von Säureschädigung der Holzfasern durch Temperatur- und Feuchtezyklen auf die Querkzugfestigkeit	S
DIN EN 302-4 2013-06	Klebstoffe für tragende Holzbauteile – Prüfverfahren – Teil 4: Bestimmung des Einflusses von Holzschwindung auf die Scherfestigkeit	S
DIN EN 302-6 2021-10	Klebstoffe für tragende Holzbauteile – Prüfverfahren – Teil 6: Bestimmung der Mindestpresszeit bei Referenzbedingungen	S
DIN EN 302-7 2013-06	Klebstoffe für tragende Holzbauteile – Prüfverfahren – Teil 7: Bestimmung der Gebrauchsdauer bei Referenzbedingungen	S
DIN EN 302-8 2017-05	Klebstoffe für tragende Holzbauteile – Prüfverfahren – Teil 8: Statische Belastungsprüfungen an Prüfkörpern mit mehreren Klebfugen bei Druck-Scherbeanspruchung	S

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-14063-03-00

DIN EN 391 2002-04	Brettschichtholz – Delaminierungsprüfung von Klebstofffugen (zurückgezogene Norm)	S
DIN EN 1245 2011-07	Klebstoffe – Bestimmung des pH-Wertes	S
DIN EN 12092 2002-02	Klebstoffe - Bestimmung der Viskosität nur 6.2 Rotationsviskosimeter	S
DIN EN 15416-1 2017-05	Klebstoffe für tragende Holzbauteile ausgenommen Phenolharzklebstoffe und Aminoplaste – Prüfverfahren – Teil 1: Langzeit-Zugprüfung senkrecht zur Klebfuge bei verschiedenen Klimabedingungen mit Prüfkörpern senkrecht zur Klebstofffuge (Glashaus-Prüfung)	S
DIN EN 15416-3 2019-06	Klebstoffe für tragende Holzbauteile ausgenommen Phenolharzklebstoffe und Aminoplaste – Prüfverfahren – Teil 3: Prüfungen der Kriechverformung unter zyklischen Klimabedingungen an Prüfkörpern bei Biege- Scherbeanspruchung	S
DIN EN 15416-4 2017-05	Klebstoffe für tragende Holzbauteile ausgenommen Phenolharzklebstoffe und Aminoplaste – Prüfverfahren – Teil 4: Bestimmung der offenen Wartezeit bei Referenzbedingungen	S
DIN EN 15416-5 2017-05	Klebstoffe für tragende Holzbauteile ausgenommen Phenolharzklebstoffe und Aminoplaste – Prüfverfahren – Teil 5: Bestimmung der Mindestpresszeit bei Referenzbedingungen	S
DIN EN 15425 2017-05	Klebstoffe – Einkomponenten-Klebstoffe auf Polyurethanbasis (PUR) für tragende Holzbauteile – Klassifizierung und Leistungsanforderungen	S
DIN EN 16254 2016-12	Klebstoffe – Emulsionspolymerisiertes Isocyanat (EPI) für tragende Holzbauteile – Klassifizierung und Leistungsanforderungen	S
DIN EN 17224 2019-09	Bestimmung der Druck-Scherfestigkeit von Holzklebstoffen bei erhöhten Temperaturen	S

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-14063-03-00

DIN EN 17334 2021-06	Eingeklebte Stangen in tragenden geklebten Holzprodukten - Prüfung, Anforderungen und Scherfestigkeitsklassifizierung	S
DIN 68141 2016-12	Holzklebstoffe – Bestimmung der offenen Antrockenzeit und Beurteilung der Benetzung und Streichbarkeit	S

3.2 Bauholz, geklebte Vollholzwerkstoffe

DIN EN 384 2019-02	Bauholz für tragende Zwecke – Bestimmung charakteristischer Werte für mechanische Eigenschaften und Rohdichte	S
DIN EN 385 2007-11	Keilzinkenverbindung im Bauholz – Leistungsanforderungen und Mindestanforderungen an die Herstellung <i>(zurückgezogene Norm)</i>	S
DIN EN 386 2002-04	Brettschichtholz – Leistungsanforderungen und Mindestanforderungen an die Herstellung <i>(zurückgezogene Norm)</i>	S
DIN EN 387 2002-04	Brettschichtholz - Universal-Keilzinkenverbindungen - Leistungsanforderungen und Mindestanforderungen an die Herstellung <i>(zurückgezogene Norm)</i>	S
DIN EN 392 1996-04	Brettschichtholz – Scherprüfungen der Leimfugen <i>(zurückgezogene Norm)</i>	S
DIN EN 408 2012-10	Holzbauwerke – Bauholz für tragende Zwecke und Brettschichtholz – Bestimmung einiger physikalischer und mechanischer Eigenschaften	S
DIN EN 1194 1999-05	Holzbauwerke - Brettschichtholz - Festigkeitsklassen und Bestimmung charakteristischer Werte <i>(zurückgezogene Norm)</i>	S
DIN EN 13183-1 2002-07 Berichtigung 1 2003-12	Feuchtegehalt eines Stückes Schnittholz – Teil 1: Bestimmung durch Darrverfahren	S
DIN EN 13183-2 2002-07	Feuchtegehalt eines Stückes Schnittholz – Teil 2: Schätzung durch elektrisches Widerstands-	S

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-14063-03-00

Berichtigung 1 2003-12	Messverfahren	
DIN EN 14080 2005-09	Holzbauwerke — Brettschichtholz — Anforderungen Anhang A Bestimmung der charakteristischen Werte (5%-Quantil) anhand von Prüfergebnissen und Annahmekriterien für Proben Anhang C Anforderungen an feuchtigkeits- vernetzende Einkomponenten- Polyurethanklebstoffe zur Herstellung von Brettschichtholz mit Klebfugen mit einer Dicke von maximal 0,5 mm und die entsprechenden Prüfungen Anhang D Bestimmung der Gebrauchseigenschaften von Klebstoffen <i>(zurückgezogene Norm)</i>	S
DIN EN 14080 2013-09	Holzbauwerke — Brettschichtholz und Balkenschichtholz — Anforderungen Anhang B.2 Langzeitbelastungsprüfung bei zyklischen Klimabedingungen an rechtwinklig zur Klebfuge belasteten Prüfkörpern für feuchtigkeitsvernetzende Einkomponenten- Klebstoffe auf Polyurethanbasis und Emulsion-Polymer-Isocyanat-Klebstoffe Anhang B.3: Delaminierungsprüfungen von Keilzinkverbindungen in Lamellen Anhang C: Prüfung der Delaminierung von Klebfugen Anhang D Scherprüfung der Klebfugen Anhang E Prüfungen an Lamellen mit oder ohne Keilzinkenverbindungen (einschließlich Übereinstimmungskriterien) Anhang F Biegeprüfungen an Brettschichtholz, Balkenschichtholz und Brettschichtholz mit Universal-Keilzinkenverbindungen (einschließlich Übereinstimmungskriterien) Anhang G Messung des Feuchtegehalts	S

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-14063-03-00

DIN EN 16351 2021-06	Holzbauwerke - Brettsperrholz - Anforderungen; Anhang A (normativ): Prüfung der Delaminierung von Klebfugen zwischen Lagen Anhang B (normativ): Prüfungen an Lamellen mit oder ohne Keilzinkenverbindungen Anhang C (normativ): Prüfung der Festigkeits-, Steifigkeits- und Rohdichtemerkmale von Brettsperrholz Anhang D (normativ): Messung des Feuchtegehalts Anhang G (normativ): Scherversuche Anhang H (normativ): Zusätzliche Prüfverfahren und Anforderungen für Klebstoffe der Unterklasse FJ zur Verwendung bei Schmalseitenverklebungen für tragende Zwecke	S
-------------------------	--	---

3.3 Holzwerkstoffe

DIN EN 314-1 2005-03	Sperrholz – Qualität der Verklebung – Teil 1: Prüfverfahren	S
DIN EN 314-2 1993-08	Sperrholz – Qualität der Verklebung – Teil 2: Anforderungen	S
DIN EN 322 1993-08	Holzwerkstoffe – Prüfverfahren: Bestimmung des Feuchtegehalts	S
DIN EN 789 2005-01	Holzbauwerke – Prüfverfahren – Bestimmung der mechanischen Eigenschaften von Holzwerkstoffen	S
DIN EN 14374 2016-07	Holzbauwerke – Furnierschichtholz für tragende Zwecke – Anforderungen Anhang B: Verfahren zur Prüfung der Qualität der Verklebung	S

3.4 Sonstige

DIN EN 380 1993-10	Holzbauwerke – Prüfverfahren: Allgemeine Grundsätze für die Prüfung unter statischen Belastungen	S
DIN EN 594 2011-09	Holzbauwerke – Prüfverfahren: Wandscheiben-Tragfähigkeit und -Steifigkeit von Wandelementen in Holztafelbauart	S

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-14063-03-00

DIN EN 595 1996-07	Holzbauwerke – Prüfverfahren: Prüfung von Fachwerkträgern zur Bestimmung der Tragfähigkeit und des Verformungsverhaltens	S
DIN EN 596 1996-07	Holzbauwerke – Prüfverfahren – Prüfung von Wänden in Holztafelbauart bei weichem Stoß	S
DIN EN 1195 1998-06	Holzbauwerke – Prüfverfahren: Tragverhalten tragender Fußbodenbeläge	S
DIN EN 14358 2007-03	Holzbauwerke - Berechnung der 5%-Quantile für charakteristische Werte und Annahmekriterien für Proben	S
DIN EN 14358 2016-11	Holzbauwerke - Berechnung und Kontrolle charakteristischer Werte	S
EOTA Technical Report 001 2003-02	Determination of impact resistance of panels and panel assemblies	S
EOTA Technical Report 002 2000-10	Test methods for light composite wood-based beams and columns	S

4 Prüfungen von Abdichtungen und Abdichtungsbahnen

DIN EN 1928 2000-07	Abdichtungsbahnen – Bitumen-, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen – Bestimmung der Wasserdichtheit	P
DIN EN 1931 2001-03	Abdichtungsbahnen – Bitumen-, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen – Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit	P
DIN EN 13111 2010-11	Abdichtungsbahnen – Unterdeck- und Unterspannbahnen für Dachdeckungen und Wände – Bestimmung des Widerstandes gegen Wasserdurchgang	P
DIN EN 13416 2001-09	Abdichtungsbahnen – Bitumen-, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen – Regeln für die Probenentnahme	P
DIN EN 15820 2011-06	Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen zur Bauwerksabdichtung – Bestimmung der Wasserdichtheit	P

5 Prüfung von Bauprodukten (System 3 zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit) im Rahmen der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 zur Festlegung harmonisierter Bedingungen für die Vermarktung von Bauprodukten (Bauproduktenverordnung)

Entscheidung / Beschluss der Kommission	System ¹⁾	Technische Spezifikation	Standort
<p>1999/90/EG Dichtungsbahnen</p>	<p>3</p>	<p>EN 13859-1:2010 Abdichtungsbahnen - Definitionen und Eigenschaften von Unterdeck- und Unterspannbahnen - Teil 1: Unterdeck- und Unterspannbahnen für Dachdeckungen</p>	<p>P</p>
		<p>EN 13859-2:2010 Abdichtungsbahnen - Definitionen und Eigenschaften von Unterdeck- und Unterspannbahnen - Teil 2: Unterdeck- und Unterspannbahnen für Wände</p>	
		<p>EN 13970:2004+A1:2006 Abdichtungsbahnen - Bitumen-Dampfsperrbahnen - Definitionen und Eigenschaften</p>	
		<p>EN 13984:2013 Abdichtungsbahnen - Kunststoff- und Elastomer-Dampfsperrbahnen - Definitionen und Eigenschaften</p>	
		<p>EN 14909:2012 Abdichtungsbahnen - Kunststoff- und Elastomer-Mauersperrbahnen - Definitionen und Eigenschaften</p>	
		<p>EN 14967:2006 Abdichtungsbahnen - Bitumen-Mauersperrbahnen - Definitionen und Eigenschaften</p>	
		<p>EN 15814:2011+A2:2014 Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen zur Bauwerksabdichtung - Begriffe und Anforderungen</p>	

¹⁾ System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit

Die Anforderungen an ein Prüflaboratorium entsprechend Artikel 43 der Bauproduktenverordnung werden erfüllt.

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-14063-03-00

Prüfverfahren, die für die Feststellung des Produkttyps erforderlich sind und nicht durch den Urkundeninhaber selbst durchgeführt werden können, sind in der Liste der Unterauftragnehmer aufgeführt.

Dem Prüflaboratorium ist es gestattet, ohne dass es einer vorherigen Zustimmung der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH bedarf, verschiedene Revisionen der harmonisierten technischen Spezifikationen anzuwenden.

Verwendete Abkürzungen:

ASTM	American Society for Testing and Materials
CEB	Comité Euro-International du Béton
DIN	Deutsches Institut für Normung e. V.
EAD	European Assessment Document
EN	Europäische Norm
EOTA	European Organization for Technical Approvals
FIB	fédération internationale du béton
ISO	International Organization for Standardization
ÖBV	Österreichische Bautechnik Vereinigung
Setra	Service d'études sur les transports, les routes et leurs aménagements